



# Literaturforum Indien e.V.

Verein zur Förderung der Literaturen Indiens im deutschsprachigen Raum

Auf dem Lohberge 11a, 37085 Göttingen • Tel. 0174-3856549 • Mail: [info@literaturforum-indien.de](mailto:info@literaturforum-indien.de)

<https://literaturforum-indien.de> • Vereinsregister des Amtsgerichts Düsseldorf Nr. 9769

3. September 2023

In diesem Newsletter möchten wir Sie auf literarische Werke aus Indien, Pakistan und Sri Lanka in deutscher Übersetzung aufmerksam machen, die in den letzten Monaten erschienen bzw. für den Herbst angekündigt sind.

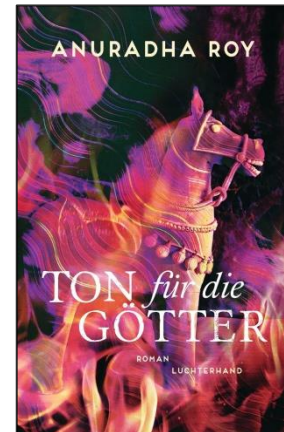
Außerdem weisen wir hin auf zwei Festivals, auf das 70-jährige Bestehen der Deutsch-Indischen Gesellschaft und auf eine Initiative der Landesregierung von Tamil Nadu zur Übersetzungsförderung von tamilischer Literatur.

## Literarische Neuerscheinungen

**Anuradha Roy:** *Ton für die Götter*, Roman, aus dem Englischen von Werner Löcher-Lawrence, 288 S., Luchterhand Verlag 2023

„Als der Töpfer Elango eines Morgens aus einem wilden Traum erwacht, weiß er, dass sich sein Leben für immer verändert hat. Er muss der Botschaft, die ihn erreicht hat, Gestalt verleihen – egal, von wem sie stammt, ob es die Hindu-Götter oder alte Töpferlegenden waren, die ihn von einem Pferd in Flammen träumen ließen, das den Ozean durchstreift. Er muss ein großes Terrakotta-Pferd schaffen!“

[Leseprobe](#)



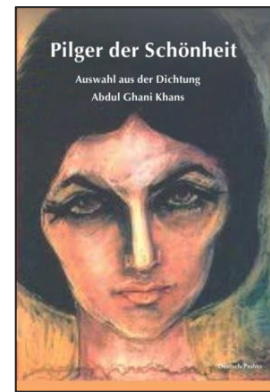
**Shehan Karunatilaka:** *Die sieben Monde des Maali Almeida*, Roman, ausgezeichnet mit dem Booker Prize 2022, aus dem Englischen von Hannes Meyer, Rowohlt, erscheint am 28. Nov. 2023

„Ein großer, funkensprühender Roman, in dem sich magischer Realismus mit einer Kriminalgeschichte und einer hochpolitischen Erzählung über den Bürgerkrieg in Sri Lanka verbindet, der wie jeder andere Krieg für Millionen von Menschen den sinnlosen Tod bedeutet. Es sind ihre ruhelosen Geister, die in unsere Seelen und Gedanken wollen, allein mit dem Ziel, den Menschen zu retten. Aber ist der Mensch noch zu retten?“



**Abdul Ghani Khan:** *Pilger der Schönheit*, eine Auswahl aus seinen Gedichten, aus dem Englischen von Ingrid von Heiseler, aus dem Paschtu ins Englische übersetzt von Imtiaz Ahmad Sahibzada, 600 S., Amazon 2023

Abdul Ghani Khan war ein renommierter Maler und Bildhauer und wird als einer der hervorragendsten Paschtu-Dichter des 20. Jahrhunderts angesehen. Sein Vater war Abdul Ghaffar Khan (1890 bis 20. Januar 1988), der wegen seines gewaltfreien Kampfes gegen die britische Herrschaft auf dem Subkontinent als „Frontier Gandhi“ bekannt wurde.



**Abraham Verghese:** *Die Träumenden von Madras*, Roman, aus dem Englischen von Eike Schönfeld, 894 S., Insel Verlag 2023

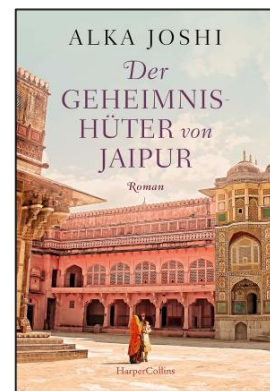
„Die bewegende Geschichte einer Familie starker Frauen, die ein besonderes Geheimnis birgt ... Kerala, um 1900: Mariamma ist zwölf, als sie ihr Zuhause verlässt, um bei ihrem neuen Mann in Parambil zu leben, inmitten von Flüssen und Kanälen, Palmen und Jackfruchtbäumen... Abraham Verghese schlägt in seinem bewegenden und bildgewaltigen neuen Roman einen epischen Bogen durch fast ein ganzes Jahrhundert indischer Geschichte.“



[Leseprobe](#)

**Alka Joshi:** *Der Geheimnishiüter von Jaipur*, Roman (Band 2 der Jaipur-Trilogie), aus dem Englischen von Birte Mirbach, 448 S., Harper Collins 2023

„Indien, 1969: Hennakünstlerin Lakshmi gelingt es, ihrem Schützling Malik eine Anstellung im königlichen Palast von Jaipur zu verschaffen. Malik ist die rosafarbene Stadt Indiens bestens vertraut. Auf den Straßen Jaipurs ist er groß geworden. Und er kennt die ungeschriebenen Gesetze, nach denen die Mächtigen Geld und Einfluss nur unter sich aufteilen...“

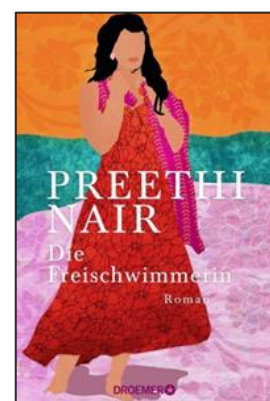


[Leseprobe](#)

**Bereits 2022 erschienen:**

**Preethi Nair:** *Die Freischwimmerin*, Roman, aus dem Englischen von Karin Dufner, 304 S., Droemer Verlag

„Die britisch-indische Autorin Preethi Nair lässt die 59jährige Bhanu ihre Geschichte mit einer gehörigen Portion Selbstironie erzählen. Einfühlsam und humorvoll zugleich widmet ihr Roman sich den großen Lebensthemen vieler Frauen: Liebe und Ehe, Mutterschaft und die Sehnsucht nach einem Leben, das sich richtig anfühlt.“



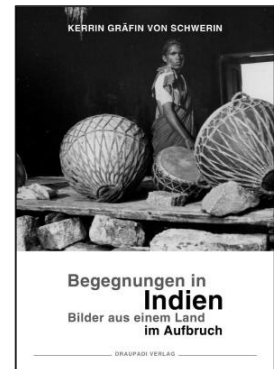
[Leseprobe](#)

## außerdem ein Fotoband:

**Kerrin Gräfin von Schwerin:** *Begegnungen in Indien: Bilder aus einem Land im Aufbruch*, 142 S., Draupadi Verlag 2023

„Vor 50 Jahren reiste die Historikerin Kerrin Gräfin von Schwerin erstmals nach Indien. Sie war fasziniert von den so unterschiedlichen Menschen und ihren Lebensbedingungen in den Städten, Dörfern, auf dem Land, ihren Festen und Religionen. All diese Erfahrungen und Begegnungen hielt sie mit ihrer Kamera fest, um die Bilder jetzt erneut zu entdecken.“

Die 129 Schwarz-Weiß-Fotos des Bandes entstanden zwischen 1967 und 1988.



## Bestenlisten

Der Kriminalroman *Mord* von Anjali Deshpande, aus dem Hindi übersetzt von Almuth DeGENER, Draupadi Verlag 2023, der im vorigen Newsletter vorgestellt wurde, hat es sowohl auf die [Weltempfänger-Bestenliste](#) als auch auf die [Krimi-Bestenliste des Deutschlandfunks](#) geschafft. Eine [Rezension](#) von Kolja Mensing.

## Internationales Literaturfestival Berlin

Das Festival findet vom 6. bis 16. September statt. Auch Südasien ist vertreten, z.B. durch Manjeet Mann, Sunjeev Sahota, Shehan Karunatilaka. Sunjeev Sahota erzählt in *Das Porzellanzimmer* einen packenden Generationenroman zwischen Großbritannien und Indien, gestern und heute. Der Roman wird am 7.9. im Rahmen der Reihe *Das Blaue Sofa*, die in der Bertelsmann Repräsentanz stattfindet, vorgestellt. Mehr Infos unter <https://literaturfestival.com/>

## Berlin Asia Arts Festival

Details zum Programm des Festivals, das vom 15. September bis 8. Oktober stattfindet, finden Sie unter <https://berlin-asia-arts-club.de/>

## 70 Jahre Deutsch-Indische Gesellschaft

Vom 13. bis 15. Oktober feiert die DIG ihr 70-jähriges Bestehen. Zum Festprogramm gehört am 14. Oktober ein Violinkonzert in Stuttgart: <https://bz-ticket.de/70-jahre-deutsch-indische-gesellschaft-tickets-linden-museum-stuttgart>. Über weitere Veranstaltungen informiert die DIG auf [www.dig-ev.de/](http://www.dig-ev.de/)

## Ein Angebot der Landesregierung von Tamil Nadu

In Zusammenarbeit mit der Chennai International Book Fair bietet die Regierung von Tamil Nadu Übersetzerstipendien und Verlagsgzuschüsse für ausgewählte Werke der Tamil-Literatur: <https://chennaiinternationalbookfair.com/tamilnadu-translation-grant/>. Ausdrücklich gilt dies auch für Sekundärübersetzungen einer Reihe bereits ins Englische übersetzter Werke.

## **In eigener Sache:**

Auf <https://literaturforum-indien.de/> haben wir unser Angebot an Leseproben und Autorenporträts erweitert. Dieser Service wird kontinuierlich ausgebaut.

Den Leserinnen und Lesern unseres Newsletters alle guten Wünsche für die Herbstmonate.

Für Vorstand und Beirat des Literaturforums Indien e.V.

Dr. Ines Fornell

Reinhold Schein